

PFARRNACHRICHTEN extra

St. Martinus Hildesheim

Katholische Kirche im Guldernen Winkel

www.martinus-hildesheim.de

St. Martinus
Himmelsthür

St. Kunibert
Sorsum

St. Martinus
Emmerke

Hl. Familie
Kl./Gr. Escherde

Nr. 04 / 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

mittlerweile sind wir alle betroffen von der Sorge um die Verbreitung des Corona-Virus. Bei vielen Menschen ist Angst und Unsicherheit da. Gleichzeitig nehme ich aber auch eine besondere Achtsamkeit füreinander wahr – und eine neue Form von Nähe angesichts der Distanz. Viele schicken Fotos an liebe Menschen, greifen zum Telefonhörer, kaufen ein für die Nachbarn.

In unserer Pfarrei haben wir in enger Absprache zwischen Pastoralteam und Gremienvertretern eine Reihe von Vorsichtsmaßnahmen getroffen. Darüber sollen diese PFARRNACHRICHTEN extra informieren.

Und diese PFARRNACHRICHTEN extra sollen eine Einladung sein, dass wir jetzt auch im Gebet beieinander bleiben – vielleicht sogar mehr und intensiver als sonst. An jedem Sonntag um 10.00 Uhr werden alle Glocken in der Stadt und im Dekanat Hildesheim für 15 Minuten läuten, um uns zum gemeinsamen ökumenischen Gebet einzuladen. Außerdem hat Bischof Heiner Wilmer dazu aufgerufen, an jedem Abend um 21.00 Uhr alle Glocken im ganzen Bistum zu läuten, um gemeinsam mit ihm ein Nachtgebet zu sprechen.

Geben wir jetzt alle aufeinander Acht. Haben wir, wenn es möglich ist, besondere Aufmerksamkeit für jene, die unter der Einschränkung der Sozialkontakte in besonderer Weise leiden. Vielleicht sollten wir in dieser Zeit wieder öfter telefonieren oder einander schreiben...

Mit freundlichen Grüßen und herzlichen Segenswünschen

Ihr



Roland Baule Pfarrverwalter



Wir bleiben in Verbindung

Als gestern die Nachricht in der Tagesschau kam „Gottesdienste sind verboten“ hat mich ein richtiger Schauer durchzogen. Das klingt drastisch – und das ist es auch. Plötzlich gibt es den Ort nicht mehr, der uns so vertraut ist: um gemeinsam zu beten, zu singen, zu schweigen und sich auszutauschen.

So viel Neuigkeiten und Veränderungen den Tag über. Abends sieht meistens alles anders aus als morgens.

Ich habe in den letzten Tagen Solidarität auf sehr kreative Weise erlebt:

Viele Menschen bieten ihre Hilfe an.

Im Internet habe ich einen „Wohnzimmertagesdienst“ mitfeiern können.

Mutmachende Texte und Gebete werden geteilt.

Vor einer Haustür sah ich eine gefüllte Einkaufstasche stehen.

Die vielen Gebete für Menschen, die sich in diesen Tagen unermüdlich für andere einsetzen.

Und in der JVA wollten mir die Frauen Mehl mitgeben, weil sie in den Nachrichten gehört und gesehen haben, dass es das in den Regalen wohl nicht mehr gibt.

All das ist wie eine Kerze, die entzündet wird.

Hören wir nicht auf damit, greifen wir zum Telefon, sprechen wir miteinander und beten wir füreinander.

Ich bin dankbar für die vielen kleinen Denkanstöße und Mutmacher.

Und gerade schickt mir ein lieber Mensch dieses Lied:

Keinen Tag soll es geben, da Du sagen musst, niemand ist da, der mir die Hände reicht.

Keinen Tag soll es geben, da Du sagen musst, niemand ist da, der mit mir Wege geht.

Keinen Tag soll es geben, da Du sagen musst, niemand ist da, der mich mit Kraft erfüllt.

Keinen Tag soll es geben, da Du sagen musst, niemand ist da, der mir die Hoffnung stärkt.

Keinen Tag soll es geben, da Du sagen musst, niemand ist da, der mich mit Geist beseelt.

Keinen Tag soll es geben, da Du sagen musst, niemand ist da, der mir das Leben schenkt.

Und der Friede Gottes, der höher ist als unsre Vernunft, der halte unsren Verstand wach und unsre Hoffnung groß und stärke unsre Liebe.

Nutzen wir alle Verbindungswege, die uns zur Verfügung stehen, um „in Verbindung zu bleiben“.

Angelika Röde (Gemeindereferentin)

Aus unserer Pfarrgemeinde wurden in die Ewigkeit heimgerufen:

Corinna Meyer (*Sorsum*)

Franz Heinemann, Heiner Kratzberg,

Theresia Wehrmaker (*Himmelsthür*)

Wilhelm Jürgens, Maria Schöler, Walter Bögel,

Rosa Lichthardt (*Emmerke*)



Wir bitten, dass **GOTT** ihnen die Freude des ewigen Lebens schenke.

Die Glocken laden zum Gebet zu Hause ein!

Alle Kirchenglocken im Dekanat Hildesheim läuten an jedem Sonntag von 10:00 – 10:15 Uhr. Vielleicht wollen Sie dann ja zu Hause beten oder gar einen kleinen Gottesdienst feiern. Weiterhin wird der Angelus weitergeläutet. Außerdem werden jetzt täglich alle Glocken um 21:00 Uhr zu einem Nachtgebet einladen. Der eine betet vielleicht ein Vaterunser, der andere jenes Gebet, das Bischof Heiner dann mit Ihnen und für Sie beten wird. So wären wir miteinander und mit Gott verbunden.

Gütiger Gott

Dein Sohn Jesus Christus ist in dieser Zeit ungeahnter Not und Ohnmacht mit uns auf dem Weg.

Wir danken Dir, dass wir Deine Gegenwart erfahren, dass Du zu uns sprichst durch Dein Wort und uns ermutigst und dass Du die Herzen vieler zur Liebe bewegst.

Dein Heiliger Geist schenke uns Mut, Geduld und Kraft.

Auch wenn wir uns jetzt nicht versammeln können, lass uns beieinanderbleiben, damit wir die Hoffnung finden für die Zukunft. Amen

„Denk an uns, Herr! Offenbare dich in der Zeit unserer Not!“ (Est 4,17)

Für ein persönliches Gebet in unseren Kirchen sind diese geöffnet:

St. Martinus Himmelsthür

jeden Freitag 9:00 – 17:00 Uhr Eingang Schulstraße

jeden Sonntag 11:00 – 17:00 Uhr Eingang Schulstraße

Mai und Oktober täglich 9:00 – 18:00 Uhr Eingang Schulstraße

St. Kunibert Sorsum täglich 10:00 - 18:00 Uhr

St. Martinus Emmerke Mo., Mi., Fr., So. 10:00 – 17:00 Uhr

Hl. Familie Kl. Escherde täglich 08:00 - 18:00 Uhr



Seit der Mitgliederversammlung am Freitag, dem 07. Februar, hat die Kolpingsfamilie einen neuen Vorstand. Es gibt jetzt ein Leitungsteam:

Thomas Jäschke, 1. Sprecher des Leitungsteams

Stefan Wolf, 2. Sprecher des Leitungsteams

Regina Jahns, Schriftführerin.

Diese Drei bilden das Leitungsteam.

Weitere Vorstandsmitglieder sind:

Kassierer: Klaus Arndt

Verantwortliche für den pastoralen Dienst: Gabriele Bruns

Leiterin Frauenkreis: Margot Schnipkoweit

Leiterin Hausfrauentreff: Gabriele Anders

Arbeitsfeld Ehe und Familie: Christiane Sarstedt-

Wawrzyniak

Arbeitsfeld Gesellschaft und Soziales: Andreas Mumme.

Er ist auch der Ansprechpartner für die Gebrauchtkleidersammlung.

Treffen sich jetzt noch Gruppen in den Pfarrheimen?

Alle Pfarrheime sind – zunächst bis zum 15. Mai – geschlossen.

Ebenfalls bis zum 15. Mai sind alle Treffen kirchlicher Gruppen und Verbände abgesagt.

Mit privaten Mietern nehmen wir Kontakt auf. Neue Anträge auf Vermietungen nehmen wir zurzeit nicht entgegen.

Information über Rasengräber: Bitte abräumen!

Für den Friedhof „Im Krugfeld“.

In den Abfalltonnen auf dem Friedhof „Im Krugfeld“ wurde in letzter Zeit immer wieder Hausmüll und Kleintierstreu entsorgt.

Daher wurden die Tonnen mit einer Kette so gesichert, dass die Deckel nicht vollständig geöffnet werden können.

Wir bedauern die Umstände, die wir mit dieser Maßnahme verursachen sehr und bitten um Verständnis.

KOLPING in Sorsum

Bitte das aktuelle Programm und die Infos im Schaukasten beachten!

Sonstiger Termin:

Fr. 17.04. voraussichtliche Druckfreigabe der Pfarrnachrichten Nr.05

Wer spendet **Wolle oder Wollreste** für den Handarbeitskreis **in Sorsum**??!

Abzugeben: zu den Bürozeiten im Pfarramt Himmelsthür oder in den Pfarrbüros in Emmerke oder Sorsum. Bitte stellen Sie die gut verpackten Gebinde zu den „ehemaligen“ Öffnungszeiten an der Tür ab.

Wir sagen vielen DANK im Voraus und herzlichen Dank an alle, die bereits Wolle gespendet haben!

Rückblick, Lichtblick, Ausblick das Leben geht weiter

Seit 5 Jahren gibt es nunmehr einen **Kolping-Förderkreis**, der Kinder der St. Martinus Grundschule HIMMELSTHÜR in den Fächern Mathematik und Deutsch fördert. Unsere Förderung, die in enger Zusammenarbeit/Absprache mit der Schule, den Eltern und den Förderern geschieht, verläuft bisher recht erfolgreich. Gern möchten wir unser Team vergrößern, damit noch mehr Kinder die Gelegenheit bekommen eine Einzelförderung zu genießen. Dazu wird keine spezifische Ausbildung/Vorbildung benötigt. Jeder Interessierte, der eine Stunde nachmittags Zeit aufbringen kann, ist herzlich eingeladen unser Team zu verstärken. Die Kinder, Eltern und das Lehrerkollegium der Schule sind sehr dankbar. Eine Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie ist nicht erforderlich.

Wer also Spaß und Interesse an der Arbeit mit und für Kindern hat, darf sich gern an Johannes Jäschke (Tel. 25676) oder die Schulleitung Frau Bertram (Tel. 3017800) wenden und erhält hier weitere Informationen.

Fundsachen in Himmelsthür:

Vermissen Sie Handschuhe, Schirme, Mützen oder ähnliches?

In den Kircheingängen stehen Boxen mit Fundsachen.

Bitte werfen Sie einfach einmal einen Blick in die Kisten.

Komm mit ins Sommerlager der KSJ!

Die Katholische Studierende Jugend (KSJ) bietet auch in diesem Jahr wieder ein Sommerlager in Dänemark für Kinder und Jugendliche an! Vom 09.-23.08. werden wir in Saeby an der Ostseeküste in einem Haus in Strandnähe zu Gast sein. Du hast Lust, gemeinsam mit uns Zeit am Meer, Abende am Lagerfeuer, viele Spiele und weitere Aktionen zu erleben? Dann melde dich bis zum 08.05.2020 bei uns an!

Die Anmeldung und weitere Informationen findest du auf unserer Homepage www.ksj-dv-hildesheim.de

Hier nochmal alle wichtigen Daten auf einen Blick:

Zeitraum: 09.-23.08.2020
Ort: Saeby, Dänemark (Abfahrt ab Hildesheim und Hannover)
Alter: 10-15 Jahre
Preis: 499€

Wir freuen uns auf dich!

Information der Katholischen Klinikseelsorge

Wir Seelsorgerinnen und Seelsorger in den Hildesheimer Krankenhäusern verstehen uns als Gesprächspartner für Patientinnen und Patienten, für Angehörige und auch für die im Krankenhaus Beschäftigten. Es ist unsere Aufgabe, Menschen im Krankenhaus auf ganz unterschiedliche Weise zu unterstützen.

Hilfreich ist es, wenn Sie Sich bei einem Besuchswunsch direkt an uns wenden.

<u>St. Bernward Krankenhaus</u>	Sr. M. Laetitia Mahnke	Tel.: 90-13 12
	Heinrich J. Dormeier	Tel.: 90-12 28
	P. Benedikt M Lindemann OSB	Tel.: 90-14 85
<u>Helios Klinikum Hildesheim</u>	Veronika Jürgens	Tel.: 894-14 72
	Br. Christoph von Netzer	Tel.: 894-14 71
<u>Ameos Klinikum Hildesheim</u>	Andreas Metge	Tel.: 10 35 31

Herausgeber: Pfarrgemeinde St. Martinus-Hildesheim – Katholische Kirche im Guldernen Winkel. Die Pfarrnachrichten erscheinen monatlich mit dem Logo der MartiNEWS. Auflage in Sorsum 370 Stück. Auflage in Emmerke 330 Stück, davon werden 80 Exemplare nach Kl. Escherde weitergegeben. Auflage in Himmelsthür 700 Stück.

Redaktionsteam: Eva Göbel, Barbara Sinai und Martina Aue

Aktuelle Informationen finden sie auf unserer Homepage www.kaki-gw.de oder über die Suche nach St. Martinus Hildesheim

Informationsabend für Eltern zukünftiger Schulkinder

Am **Donnerstag, 23.4.2020** findet **um 20 Uhr** in der St.-Martinus-Schule Himmelsthür ein Informationsabend für Eltern statt, deren Kinder im Schuljahr 2021/22 eingeschult werden. Da katholische Schulen keinen festen Einzugsbereich haben, können katholische – in begrenzter Zahl auch nichtkatholische – Kinder aus dem gesamten Hildesheimer Stadtgebiet, dem Landkreis und somit auch aus den „Gemeindeorten“ aufgenommen werden – also nicht nur Himmelsthürer! **Daher sind alle interessierten Eltern aus der „Groß-Gemeinde“ herzlich willkommen!** An diesem Abend werden Informationen über unsere Schule, zum Schulprogramm und zum Ablauf der Anmeldung gegeben. Alle Klassenräume können besichtigt und mögliche Fragen geklärt werden. Allgemeine Informationen zur St.-Martinus-Schule sind im Internet zu finden unter <https://wordpress.nibis.de/martinus/>

Eltern, die Fragen haben, können sich gerne melden.



ST.-MARTINUS-SCHULE HIMMELSTHÜR,
Grundschule für Kinder kath. Bekenntnisses
Heike Bertram, Rektorin
Winkelstr. 5, 31137 Hildesheim
Tel.: 05121 / 301 7800
E-Mail: gs-st.martinusschule@schulen-hildesheim.de

Bitte erkundigen Sie sich direkt bei der Grundschule, ob dieser Termin stattfindet!!!

Nicht alles ist abgesagt...

Sonne ist nicht abgesagt
Frühling ist nicht abgesagt
Beziehungen sind nicht abgesagt
Freundlichkeit ist nicht abgesagt
Gespräche sind nicht abgesagt
Hoffnung ist nicht abgesagt

Musik ist nicht abgesagt
Phantasie ist nicht abgesagt
Liebe ist nicht abgesagt
Lesen ist nicht abgesagt
Zuwendung ist nicht abgesagt
Beten ist nicht abgesagt

Eine herzliche Bitte haben wir an Sie:

Beten Sie weiterhin – und vielleicht sogar mehr und intensiver als sonst.

Das kann ganz lebenspraktisch geschehen:

Wenn wir uns jetzt häufiger die Hände waschen – Ärzte empfehlen dafür 30 Sekunden – können wir in dieser Zeit gut ein Vaterunser beten. Vielleicht wollen Sie auf diese Weise beides miteinander verbinden: Hygiene und Gebet.



Unsere Seelsorger und unsere Pfarrbüros bleiben für Sie erreichbar!

Gerade in dieser schwierigen Zeit ist unser Pastoralteam für Sie da.

Sie erreichen uns auf telefonischem und elektronischem Wege:

- Domvikar Roland Baule, Pfarrverwalter 05121 307-113
roland.baule@bistum-hildesheim.de
- Uwe Schaefers, Pfarrer 05121 65128
uweschaefers@gmx.de
- Martin Schwab, Gemeindeferent 05121 691096
hth-schwab@web.de
- Manfred Spanehl, Diakon 05121 65128
spanehl@t-online.de

Leider müssen wir unsere Pfarrbüros für den Publikumsverkehr schließen.

Zu den üblichen Öffnungszeiten sind die Büros jedoch telefonisch zu erreichen, selbstverständlich auch per E-Mail:

- Pfarramt Himmelsthür: 05121 65128 | Mo/Fr, 9–12 Uhr; Mi, 16–18 Uhr
pfarramt.himmelsthuer@martinus-hildesheim.de
- Pfarrbüro Emmerke: 05121 62909 | Do, 16–18 Uhr; Fr, 8.30–11 Uhr
pfarrbuero.emmerke@martinus-hildesheim.de
- Pfarrbüro Sorsum: 05121 62672 | Di/Mi/Fr, 9–11 Uhr
pfarrbuero.sorsum@martinus-hildesheim.de

Wir versuchen, miteinander in Kontakt zu bleiben!

Schauen Sie doch in dieser Zeit häufiger auf unsere Homepage, in die Schaukästen an den Kirchen und Pfarrheimen – und auch in die Schriftenstände. So erhalten Sie Information – und regelmäßige Impulse für die Seele!

Wie steht es mit der Erstkommunion und der Jubiläumskommunion?

Die geplanten Feiern der Erstkommunion und der Jubiläumskommunion mussten wir leider absagen. Sobald sich die Lage geklärt hat, werden wir in Absprache mit den betreffenden Personen neue Termine verabreden.

Diese werden aber nicht mehr vor den Sommerferien sein.

Was ist mit Taufen und Trauungen?

Unsere Seelsorger haben mit Familien, die eine Taufe angefragt haben, Kontakt aufgenommen. Auch mit den Brautpaaren stehen sie in Verbindung.

Was kann man in seelsorglichen Notfällen, z. B. beim Wunsch nach der Krankensalbung, tun?

Rufen Sie in einem der Pfarrbüros oder einen der Seelsorger direkt an. Wir sind für Sie da!